KR-Nr. 313/1993

Postulat von Paul Wietlisbach (SD, Zürich) Peter Grau (SD, Zürich) und Erwin Kupper

(SD, Glattfelden)

betreffend Fehlbeträge bei den Pensionskassen und der AHV

Der Regierungsrat wird eingeladen, dem Kantonsrat Bericht zu erstatten und eventuell Massnahmen vorzuschlagen, wie ein besserer Schutz der Arbeitnehmer gegenüber den oben erwähnten Kassen gewährleistet werden kann.

Paul Wietlisbach Peter Grau Erwin Kupper

## Begründung:

Medienberichten zufolge, herrscht ein rauhes Klima in den von der Rezession betroffenen Klein-und Mittelbetrieben. Konkurse häufen sich und manch ein Unternehmer greift als letztes Mittel vor dem Konkurs in das Pensionskassen-Gelder Konto. Bei den Pensionskassen alleine sollen im Jahre 1993 über 30 Millionen Franken an Fehlbeträgen auflaufen. Die AHV hat noch keine Zahlen genannt. Wir fragen hier den Regierungsrat ganz deutlich, ob er von den Fehlbeträgen in den zwei Altersvorsorgeeinrichtungen weiss und was er zu tun gedenkt. Arbeitnehmer sind durch das Gesetz verpflichtet, Prämien in die Kassen einzuzahlen. Den Schutz, den Arbeitnehmer geniessen, ist unseres Erachtens nicht genügend.